

Presse-Info Pillerseetal

Sommer 2023

Berge, biken, baden: Familienurlaub für alle im Pillerseetal**Ein vielseitiges Angebot für Kinder und Teenager lockt Familien in den Osten der Kitzbüheler Alpen**

Das Pillerseetal mit seinen fünf Orten Fieberbrunn, Hochfilzen, St. Jakob in Haus, St. Ulrich am Pillersee und Waidring ist die Familiendestination der Kitzbüheler Alpen schlechthin. Kein Wunder: Die gesamte Region ist mit ihren Bergerlebniswelten, Themenwegen, dem abwechslungsreichen Wochenprogramm und den aufregenden Attraktionen vom Hochseilgarten bis zur Bike Area wie ein riesiger Natur-Spielplatz. Im XXL-Format und in traumhafter Bergkulisse. Zwischendurch locken die Badeseen und Abendveranstaltungen und sorgen für erfrischende und ereignisreiche Ferientage. Dazu punktet der Osten der Kitzbüheler Alpen mit vorbildlicher Infrastruktur: Alle Familien-Highlights sind innerhalb von maximal 20 Minuten mit dem Bus erreichbar und mit der PillerseeTal Card die Eintritte zu zahlreichen Angeboten automatisch inkludiert. www.pillerseetal.at

Für kleine Forscher, Abenteurer und Entdecker: Die Bergerlebniswelten im Pillerseetal

Was darf's sein? In [Timoks Wilder Welt](#) an der Mittelstation Streuböden geht mit Klettergarten, Alpine-Coaster, Dammwildgehege und Wasserspielen jeder Wunsch der Kids in Erfüllung. Neu im Sommer 2023: Timoks Entdecker-Checker-Pfad, auf dem Kinder an sechs Rätselstationen spannende Fakten über Flora und Fauna erfahren. In die Vergangenheit hingegen tauchen Familien im [Triassic Park](#) auf der Steinplatte in Waidring – hier dreht sich alles um die Urzeit. Nach der interaktiven Ausstellung im Innenbereich geht's hinaus zum größten Sandstrand der Alpen, wo riesige Dinosaurier bei der Suche nach Fossilien zusehen. Zwischendurch vielleicht die XXL-Rutsche ausprobieren? Oder sich bei den neuen Wasserspielen abkühlen? Wer sich traut, schaut sich auf der gläsernen Plattform die Aussicht an oder testet im Niederseilgarten Balance und Gleichgewicht. Etwas höher hinaus kommen Familien auf der Buchensteinwand – auf dem Gipfel thront das 30 Meter hohe [Jakobskreuz](#). Ein echter Kraftplatz mit gigantischem Ausblick. Ein Blick durch eines der Fernrohre zeigt die umliegenden Berge mit Namen und Höhenmetern, während im Inneren wechselnde Ausstellungen die Aufmerksamkeit auf sich ziehen. Übrigens: Das Jakobskreuz ist das größte begehbare Gipfelkreuz der Welt. Den nächsten Superlativ finden Urlauber im [Erlebnispark Familienland](#). Denn hier lockt neben Piratenschiff, Wild Raft-Bahn und Wikingerland die größte Familienachterbahn Österreichs. Wer mehrere Tage Zeit hat, kann zahlreiche Attraktionen des Pillerseetals auf einer Rätselreise miteinander verbinden: Der böse [Steinbergkönig](#) treibt hier sein Unwesen und droht, Mensch und Tier zu Fels erstarren zu lassen. An insgesamt neun Stationen quer durch die Region gilt es, spannende Rätsel zu lösen und Machtwörter zu entschlüsseln. Haben Familien mindestens vier der neun Machtwörter geknackt, bekommen die Kids im Infobüro des Tourismusverbandes eine Überraschung.

Themenwege: Mythen und Museum im Freien, Bienen und Biathlon im Sommer

Von einer Grille, die Menschen in Not hilft, einer Steingrube voller Schätze und dem Erschaffer der Alpen. Gäste erleben die Geheimnisse und Mythen des Pillerseetals auf dem [Sagenweg](#) in Waidring: Auf einer kinderwagentauglichen Strecke von fünf Kilometern führen 12 Erlebnisstationen mit Schautafeln in die Welt der Waidringer Sagen. Als besonders innovativ zeigt sich „[Museum goes Wild](#)“: Europas erster digitaler Rundwanderweg. Ab Sommer 2023: Museum goes Wild erhält einen neuen Platz und zieht von den Wildalmen zum Speichersee Streuböden um. Somit wird der digitale Rundwanderweg ein Teil von Timoks Wilder Welt. Mit der App „Go

wild“ ist der digitale Museumsführer immer mit von der Partie und erzählt unterwegs spannende Fakten über Flora und Fauna. In St. Ulrich dagegen sind Maja und Willi die Hauptfiguren. Nur ein paar Meter vom Pillersee entfernt leitet der etwa 500 Meter lange [Bienenlehrpfad](#) durch angenehm schattiges Gelände. Auf 16 Schautafeln erfahren Gäste Wissenswertes über die Königin, die Arbeiterinnen, den Wert von Nektar und wie wichtig Bienen für die Menschen sind. Das Highlight sind die drei echten Bienenvölker am Wegesrand, die man hier in aller Ruhe beobachten kann. Währenddessen punktet Hochfilzen – die Biathlon-Hochburg des Pillerseetals – mit dem [Biathlon-WM-Pfad](#), der den Wintersport auch im Sommer erlebbar macht: 16 Info-, Rätsel- und interaktive Stationen spicken den 15 Kilometer langen Weg vom Dorfzentrum bis zum Stadion. Wer unterwegs die QR-Codes mit dem Smartphone einscannt, kann online miträtseln und sich danach in der Gemeinde Hochfilzen oder in einem der Tourismusbüros im Pillerseetal die Medaille abholen. Übrigens: Der Biathlon WM Pfad ist auch mit dem (E-) Bike erfahrbar. Ein Tipp für besonders ehrgeizige Urlauber ist die Challenge „Schlag den Landi“. Einfach bei der Bushaltestelle Warming in Hochfilzen einloggen, zur „Hoametzl Alm“ laufen – und dabei versuchen, der Bestzeit von Biathlon-Star Dominik Landertinger (15 Minuten und 41 Sekunden) möglichst nahe zu kommen. Jedes Ergebnis wird online gespeichert und am Jahresende bekommen die drei besten Sportler tolle Preise.

Abenteuer mit Stoffl Strudelwurm: Neues Maskottchen beim Kinder- und Familienprogramm
Das Pillerseetal bekommt Verstärkung: Der kleine, braun-graue Strudelwurm Stoffl ist beim bunten [Kinder- und Familienprogramm](#) von Juli bis September (dienstags, mittwochs und donnerstags jeweils von 10 bis 15 Uhr) stets mit von der Partie. Neu ist der Programmpunkt „Unser Held Stoffl Strudelwurm“, bei dem Kinder viel Spannendes über das neue Maskottchen erfahren. Anmeldung jeweils bis zum Vortag um 17 Uhr bei den Infobüros des Pillerseetals, telefonisch (+43 5354 56304) oder online auf www.tatzi.at. Wer die PillerseeTal Card besitzt oder in einer der Familiennest-Unterkünfte übernachtet, macht kostenlos mit.

Über sich hinauswachsen: Im Hochseilgarten in St. Ulrich am Pillersee
Schritt für Schritt neue Herausforderungen meistern – das können Gäste im Kletterpark in St. Ulrich am Pillersee. Die Kleinen wagen in Begleitung ihrer Eltern spielerisch die ersten Schritte auf Mini-Parcours, während Adrenalin-Junkies auf schwarzen Strecken Kraxl-Können und Schwindelfreiheit unter Beweis stellen. Der Hochseilgarten ist übrigens in der PillerseeTal Card inkludiert und für Inhaber somit kostenlos erlebbar. Weitere Infos: www.func.at

Aufsatteln und los: Rad-Spaß in der Bike Area Fieberbrunn
Familien, die es actionreich lieben, sind in der [Bike Area Fieberbrunn](#) zwischen Mittel- und Talstation Streuböden gut aufgehoben: Einsteiger bleiben unten im Easy Park Obingleitn und feilen auf dem 80 Meter langen Pumptrack mit Wellen und Kurven an der richtigen Technik oder starten auf den zwei leichten Lines erste Versuche im Gelände. Hinauf geht's bequem mit dem umgebauten Tellerlift oder über die Uphill-Flow Line, retour über 20 bzw. 25 sanfte Kurven. Wer mag, testet sich schon an erste Sprünge heran. Doch keine Sorge – alle Hindernisse sind leicht zu überwinden und können bei Bedarf problemlos umfahren werden. Fortgeschrittene wagen sich an die Hänsl Line, die seit ihrem Reshape 2023 sogar Airtime zu bieten hat. Für einen ausgiebigen Bike-Spaß gondeln die Biker hinauf zur Mittelstation und testen den Schweinestberg Trail. Über einen bewaldeten Bergrücken voller Wellen, Kurven und Hindernisse geht's knapp vier Kilometer wieder ins Tal. Tipp: Am 18. Mai zum großen [Season Opening](#) vorbeischaun und sich beim kostenlosen Public Shooting ein actionreiches Foto als Andenken holen.

Perfekt für Zwischendurch: Abkühlung und Badespaß
Eiskalte Erfrischung, eine Runde Beach-Volleyball oder lieber Natur-Wellness? Hartgesottene Badenixen springen ins glasklare Wasser des [Pillersees](#) – des Namensgebers der Region mit maximal 20 Grad Wassertemperatur. Viel angenehmer lässt er sich vom Ruder- oder Tretboot aus erkunden. Oder wie wäre es zur Abwechslung mal mit Stand-Up Paddling? Wer es lieber etwas wärmer mag, kommt zum [Badesee und Freibad Waidring](#). Die große Liegewiese lädt zum Entspannen ein, zwischendurch trifft man sich auf eine Partie Tischtennis oder Beach-Volleyball. Die Kleinen fühlen sich währenddessen im Kinderplantschbecken pudelwohl. Am [Lauchsee](#) in

Fieberbrunn hingegen steht Natur-Wellness auf dem Programm: Das moorhaltige Wasser ist für seine heilende und schmerzlindernde Wirkung bekannt und bietet mit seinen warmen Temperaturen schon ab Juni ein angenehmes Baderlebnis. Der Nachwuchs tobt sich auf der Wasser-Trampolinanlage und dem Kinderspielplatz aus. Die Eintritte zu allen drei Badeseen sind in der PillerseeTal Card inkludiert.

Wenn der Sandmann Urlaub hat: Die schönsten Abendveranstaltungen

Im Pillerseetal locken auch am Ende des Tages zahlreiche Erlebnisse, die Eltern dazu bringen, die Schlafenszeit mal ein wenig nach hinten zu verschieben. Jeden Montag begeistert die [Spiele- und Erlebnismacht](#) in Waidring mit einem bunten Programm. Die Kleinen sind auf der Hüpfburg, dem Kletterturm und beim Kinderschminken bestens aufgehoben, während Mama und Papa köstliche Tiroler Schmankerl genießen (10. Juli bis 28. August, 18.30 bis 21 Uhr). Das Dorfzentrum Fieberbrunn hingegen lädt dienstags zur [Bummelnacht](#): Live-Musik, Food-Truck und viele Spielgeräte für Kinder versprechen einen gelungenen Abschluss des Urlaubstags. Wer mag, flaniert noch eine Runde durch die Geschäfte im Dorfzentrum, die bis 22 Uhr geöffnet haben (11. Juli bis 29. August, 18 bis 22 Uhr). Romantisch wird's beim [Seeleuchten](#) am Pillersee. Ab 20 Uhr sorgen Bands für entspannte Atmosphäre mit traumhaftem Blick über den See. Das Highlight des Abends: Die große Feuershow (7. Juni bis 13. September, 20 bis 22 Uhr). Lieber auf der Sommerrodelbahn in Richtung Sonnenuntergang sausen? Bei [Timoks langem Freitag mit Picknick-Konzerten](#) der Bergbahnen Fieberbrunn verwandelt sich das Areal an der Mittelstation Streuböden an zehn Terminen von 30. Juni bis 1. September in eine Event-Location. Kinder (und Junggebliebene) fahren kostenlos mit Timoks Alpine Coaster (eine Fahrt pro Person gratis), währenddessen genießen Eltern den lässigen Abend mit Livemusik und Picknick am Berg (18 bis 22.30 Uhr). Übrigens: Mit den Regiobussen kommen Gäste kostenfrei zu den Abendveranstaltungen nach Waidring, Fieberbrunn und St. Ulrich am Pillersee.

Nachhaltig von A nach B – mit Bus, Bahn und E-Auto: Im gesamten Pillerseetal sowie nach Kitzbühel, Ellmau und Lofer nutzen Urlauber mit der Gästekarte kostenlos den öffentlichen Regiobus und kommen so einfach und umweltschonend ans Ziel. Quer durch die Kitzbüheler Alpen (von Hochfilzen bis Wörgl bzw. Kirchbichl) geht's gratis per S-Bahn und Zug (REX). Übrigens: Die Gästekarte, und somit das Fahrticket, bekommen Urlauber direkt vom Vermieter. Wer noch unabhängiger unterwegs sein möchte, leiht sich beim Tourismusverband das [E-Auto](#) aus und erkundet gegen eine geringe Gebühr ganz nach persönlichen Bedürfnissen und rund um die Uhr die Region (Reservierung über die Gemeinde Fieberbrunn, Regio-Tech oder den Tourismusverband). Praktisch: An fünf öffentlichen Ladestationen kann das Pillerseetal- oder auch das eigene E-Auto kostenlos (bzw. mit gültiger Bergbahnkarte) aufgeladen werden.

Eine für alles – unterwegs mit der PillerseeTal Card: Mit der Bergbahn rauf zum Jakobskreuz, Achterbahnfahren im Erlebnispark Familienland oder dem „Geheimnis des Steinbergkönigs“ auf die Schliche kommen – mit der [PillerseeTal Card](#) kein Problem. Inhaber des Urlaubsjokers halten gleichzeitig die Eintrittskarte zu den Haupt-Attraktionen der Region, den Bergerlebniswelten und Bergbahnen in der Hand. Auch das vielseitige Familien- und Kinderprogramm von Juli bis September ist in der Vorteilskarte inkludiert. In der 6-Tages-Variante mit Gästekarte kostet die PillerseeTal Card 87 Euro für Erwachsene und 44 Euro für Kinder. In der 4-Tages-Variante sind es 74 bzw. 37 Euro. Ab 9. September ist die 3-Tages-Karte erhältlich, Erwachsene zahlen bei Vorlage der Gästekarte 66 Euro und der Nachwuchs nichts. Kinder ab Jahrgang 2018 und jünger sind immer gratis unterwegs.

Weitere Infos: Tourismusverband PillerseeTal – Kitzbüheler Alpen, Dorfplatz 1, A-6391 Fieberbrunn, Tel. +43 (0)5354 / 563 04, info@pillerseetal.at, www.pillerseetal.at